



STADT MEERBUSCH
DER AUSSCHUSS-
VORSITZENDE

Niederschrift

über die Sitzung des **Bau- und Umweltausschusses** am 04. März 2009

Tagesordnung	Seite
Anwesenheit	2
I ÖFFENTLICHE SITZUNG	3
1. Ausbau der Gemeindestraße „Kornstraße“ in Meerbusch-Osterath; 1. Beschluss über Anregungen im Rahmen der Bürgeranhörung vom 17.09.2008 und der Bürgeranträge gemäß § 24 GO NRW; 2. Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 09.11.2008	3
2. Einrichtung eines unterirdischen Wertstoffcontainerstandortes auf dem Dr.-Franz-Schütz-Platz in Meerbusch-Büderich	5
3. Bericht der Verwaltung	5
3.1 Sachstand Neubauprojekte	5
4. Termin der nächsten Sitzung: 06. Mai 2009	5
5. Verschiedenes	5

Anwesenheit

Sitzungsort: Gemeinschaftshauptschule Wienenweg 38, Meerbusch-Osterath

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Ende der Sitzung: 19.45 Uhr

Anwesend

sind unter dem Vorsitz von Rats Herrn Dr. Schumacher

von der CDU-Fraktion:

Ratsfrauen Docktor, Homuth-Kenklied, Kox und Pricken (ab TOP 2), Rats Herren Jung, Jürgens (bis einschließlich TOP 1), Kunze, Rennertz, sachkundige Bürger Heumann und Sassen,

von der SPD-Fraktion:

Rats Herren Losse und Schulz, sachkundige Bürger Eiklenborg und Grund,

von der FDP-Fraktion:

Rats Herr Meyer-Ricks,

von der Fraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN":

Rats Herr Ruyter, sachkundiger Bürger Klein,

von der Verwaltung:

Technischer Beigeordneter Dr. Gerard

Fachbereich 1: Frau Frey, Herr Bechert

Fachbereich 5: Herren Baldus, Trapp und Unzeitig

Servicebereich 9: Herr Klein

Servicebereich 11: Herr Schmidt

Es fehlen:

./.

Schriftführerin

Parschau

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde.

Er verweist auf den vorliegenden Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW vom 18.10.2008, der der Beratungsvorlage nicht beigelegt werden konnte und der wie die anderen Bürgeranträge ebenfalls unter TOP 1.1. zu behandeln ist. Der Bau- und Umweltausschuss ist damit einverstanden. Des Weiteren verweist der Vorsitzende auf die vorliegende Mitteilung der Verwaltung vom 02.03.2009, die unter TOP 3 erläutert wird.

I ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. **Ausbau der Gemeindestraße „Kornstraße“ in Meerbusch-Osterath; 1. Beschluss über Anregungen im Rahmen der Bürgeranhörung vom 17.09.2008 und der Bürgeranträge gemäß § 24 GO NRW; 2. Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 09.11.2008**

zu 1. Beschluss über Anregungen im Rahmen der Bürgeranhörung vom 17.09.2008 und der Bürgeranträge gemäß § 24 GO NRW

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Gemeindestraße „Kornstraße“ in Meerbusch-Osterath gemäß der dargestellten Ausbauplanung (Variante 1 - Vorschlag Verwaltung) auszubauen und über die im Rahmen der Bürgeranhörung und der Bürgeranträge gem. § 24 GO NRW vorgebrachten Anregungen und Bürgeranträge nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander wie im Folgenden ausgeführt zu entscheiden. Dabei können evt. Anzahl und Standorte der Bäume noch modifiziert werden:

I. Anregung in der Bürgerversammlung (Niederschrift vom 18.10.2008)

Den Anregungen in Bezug auf eine grundsätzliche Änderung der Planung wird im Allgemeinen nicht gefolgt.

Die vorgestellte Planung der Verwaltung, Variante 1 „Kornstraße“ von Meerbuscher Straße bis Wienweg“, orientiert sich am Bestand der Nachbarstraßen und soll als Tempo-30-Zone ausgewiesen werden. Als verkehrsberuhigende Maßnahmen/ Geschwindigkeitsreduktion sind zwei Fahrbahnversenkungen, die Reduzierung der Fahrbahnbreite in Teilbereichen von 5,50 m auf 4,50 m und Baumbeete geplant. Die Trennung der Fahrbahn von den Geh- und Parkflächen erfolgt durch einen Auffahrtstein mit einem Antritt von 3 cm als Schräge.

Aufgrund der zu erwartenden Kosten wünschen die anwesenden Bürger im alten Teil der Kornstraße von Meerbuscher Straße bis in Höhe Haus Nr. 18 keine gravierenden Abweichungen zum jetzigen Bestand. Die Fahrbahn und die Gehwege sollten in Bezug auf die Breiten möglichst im Status Quo belassen und nur saniert werden. Wegen der erheblichen Beschädigungen und fachlich nicht zu vertretender Gefälleverhältnisse im Fahrbahn- und Gehwegbereich müssten allerdings bei der aufgestellten Alternativplanung mit Beibehaltung der Fahrbahnbreiten auch sämtliche Bordsteine und Gehwegplatten ausgetauscht werden. Ein Verzicht auf die Erneuerung bzw. Beibehaltung von Gehwegplatten in Teilflächen der Nebenanlagen ist technisch nicht zu vertreten und damit auch wirtschaftlich nicht sinnvoll, da dem städtischen Haushalt und damit allen Bürgerinnen und Bürgern ständig weitere Unterhaltungskosten zur kontinuierlichen Regulierung dieser Flächen angelastet werden würden.

Für die Alternativplanung bzw. den Teilabschnitt Kornstraße (umbaute Fläche 1.259 m²) von Meerbuscher Straße bis in Höhe Haus Nr. 18 bedingt der oben beschriebene Straßenausbau lediglich eine Kostenersparnis von 11.533,35 €, von denen nur 70% umgelegt werden, da der prozentual recht hohe Kostenanteil der Teerentsorgung für die Fahrbahn bei beiden Varianten identisch ist.

Den Bürgerwünschen zur Erhöhung der Anzahl der Stellplätze unter Beibehaltung der verkehrsberuhigenden Maßnahmen in der vorgestellten Ausbauplanung (Variante 1) kann nicht entsprochen werden, da aufgrund der Vielzahl der Einfahrten die Ausbauplanung nicht mehr weitergehend optimiert werden kann.

Die Möglichkeit einer Beschilderung der Stichstraße im neuen Baugebiet als Einbahnstraße wird im Hinblick auf die dadurch erforderlichen Umwege für die derzeitigen Nutzer und die Anlieger der Straße „Kornstraße“ als nicht zielführend angesehen.

Die angesprochenen Probleme der Ein- und Ausfahrt der LKW- Zufahrt Flurstück 985 werden bei der vorgestellten Ausbauplanung (Variante 1) durch ein Verschieben des Versatzes und den

Wegfall eines Stellplatzes berücksichtigt.

Dem Wunsch nach Plattierung der geplanten Grünfläche an der Hecke Wienweg/Kornstraße wird gefolgt.

II. Einwender 1 (Schreiben vom 23.09.2008) öffentliche Auslegung

Der Anregung wird gefolgt.
Siehe auch unter I.

III. Einwender 2 (Schreiben vom 09.10.2008) Bürgerantrag 1 gem. § 24 GO NRW

Der Anregung und dem Einspruch wird im Allgemeinen nicht gefolgt. Siehe auch unter I.

IV. Einwender 3 (Schreiben vom 13.10.2008) Bürgerantrag 2 gem. § 24 GO NRW

Den Anregungen und dem Einspruch wird im Allgemeinen nicht gefolgt.

Beantwortung siehe auch unter I und III sowie 2. Der Straßenabschnitt Kornstraße von Meerbuscher Straße bis in Höhe Haus Nr. 18 liegt außerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes 274 und ist deshalb nicht im Gestaltungsplan hierzu dargestellt worden. Der Teil der Kornstraße zwischen Haus-Nr. 20 und der Einmündung in den Wienweg war jedoch, wie oben erwähnt, Bestandteil des Gestaltungsplanes zum Bebauungsplan 274 und soll demzufolge in der geplanten Form ausgebaut werden.

V. Einwender 4 (Schreiben vom 14.10.2008) Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW

Der Anregung und dem Einspruch wird im Allgemeinen nicht gefolgt.
Siehe auch unter I und III sowie 2.

VI. Einwender 5 (Schreiben vom 21.10.2008) Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW

Der Anregung und dem Einspruch wird im Allgemeinen nicht gefolgt.

Siehe auch unter I und III sowie 2. Ein Geh- und Radweg für die Schulkinder ist bereits in unmittelbarer Nähe am Winklerweg mit Anschluss an den Wienweg gebaut worden. Eine Notwendigkeit für einen Radweg in einer Tempo-30-Zone ist nicht erkennbar und darüber hinaus verkehrsrechtlich nicht zulässig.

VII. Einwender 6 (Schreiben vom 29.10.2008) Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW

Der Anregung und dem Einspruch wird im Allgemeinen nicht gefolgt.
Siehe auch unter I und III sowie 2.

VIII. Einwender 7 (Schreiben vom 18.10.2008) Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW

Der Anregung und dem Einspruch wird im Allgemeinen nicht gefolgt.
Siehe auch unter I und IV.

Anmerkung der Schriftführerin: Das Schreiben vom 18.10.2008 und ein Schreiben vom 10.11.2008 sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Herr Losse stellt den folgenden

Beschlussantrag:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, vor einem Beschluss über die dargestellte Ausbauplanung und über die Anregungen im Rahmen der Bürgeranhörung vom 17.09.2008 und der Bürgeranträge gemäß § 24 GO NRW zunächst über die Kostenaufteilung bzw. über den Antrag der Grünen unter TOP 1.2. zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

zu 2. Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 09.11.2008

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 09.11.2008 im Hinblick auf die beantragte Individuallösung für die Beitragserhebung beim Ausbau der Gemeindestraße „Kornstraße“ abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen
Der Antrag ist damit abgelehnt.

Herr Losse stellt den folgenden

Beschlussantrag:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss bzw. dem Rat, die geltende Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen dahingehend zu ändern, dass der Anteil der Beitragspflichtigen am Aufwand auf das mögliche Minimum reduziert wird.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen
Der Antrag ist damit abgelehnt.

2. Einrichtung eines unterirdischen Wertstoffcontainerstandortes auf dem Dr.-Franz-Schütz-Platz in Meerbusch-Büderich

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung, den unterirdischen Wertstoffcontainerstandort in dem eingezeichneten Bereich auf dem Dr.-Franz-Schütz-Platz zu errichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Vorsitzende erläutert ein ihm vorliegendes Schreiben eines Anwohners an den Bürgermeister und an weitere Anwohner der Theodor-Hellmich-Straße. Der Anwohner befürchtet eine erhebliche Luft- und Lärmbelastung und fordert eine Verlegung des Wertstoffcontainerstandortes in Richtung Büdericher Allee. Ungefähr 30 weitere Anwohner schließen sich diesem Schreiben an.

3. Bericht der Verwaltung

3.1 Sachstand Neubauprojekte

Herr Klein erläutert die vorliegende Mitteilung über den Stand bei den Neubauvorhaben Stadtbibliothek Büderich, Bürgerhaus Lank und Baubetriebshof

Frau Kox bedankt sich für die ausführliche Information.

Anmerkung der Schriftführerin: Die Mitteilung der Verwaltung vom 02.03.2009 ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

4. Termin der nächsten Sitzung: 06. Mai 2009

Die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet laut Langzeitplan am 06. Mai 2009 statt.

5. Verschiedenes

Es erfolgt keine Beschlussfassung

Meerbusch, den 05. März 2009

Dr. Schumacher
Ausschussvorsitzender

Parschau
Schriftführerin